



Tauchsportclub Marburg bekommt Nachwuchs

Nach langer Vorbereitung und einiger überwundener Hürden, konnte ein Herzenswunsch des Tauchsportclub Marburg nun endlich verwirklicht werden. Eine eigene Jugendgruppe ins Leben zu rufen, war seit geraumer Zeit das vordefinierte Ziel und der Traum vieler Mitglieder im Tauchsportclub und so konnten nach zum Teil schwieriger Planung und vielen Gesprächen nun endlich die ersten Kinder im Becken des AquaMar begrüßt werden.

Einmal wöchentlich findet das Flossentraining statt, in dem die Kinder im Alter zwischen 6 und 14 Jahren langsam an den faszinierenden Sport herangeführt werden können.

„Vorausschauendes und umsichtiges Schwimmen“ könnte man es nennen, was den Kindern vermittelt wird.

Spielerisch lernen sie dabei ganz selbstverständlich die grundlegendsten Sicherheitsregeln, wie man sich unter Wasser verständigt oder mit Flosse, Schnorchel & Co umgeht. Insbesondere Rücksicht auf andere zu nehmen ist eine der zentralen Regeln, die es im Tauchsport zu beachten gilt. Der sorgsame Umgang und Schutz von Flora und Fauna steht weit oben auf dem Verhaltenskodex der Taucher.

Großes Augenmerk wird auch auf die richtige Technik und Stil gelegt, die Kondition dabei verbessert und die Sinne - nicht nur im Medium Wasser - geschärft.

Den zurzeit 18 Kindern stehen fünf lizenzierte Trainer und zwölf erfahrene Helfer zur Verfügung. Jede Menge Spaß hat die Gruppe, wenn die begeisterten Sprösslinge bei den Übungen ans Werk gehen. „Schmuggler und Zöllner“ zu spielen, Legosteine unter Wasser zusammenzubauen, Tiere wie Oktopus, Muräne oder Schildkröte mit den Händen zu beschreiben oder die Bewegungen von Delfinen, Mantas und Co. nachzuschwimmen, ist eben im und unter Wasser doch etwas anderes.

Bereits nach den ersten Trainingseinheiten waren die kleinen Wasserratten hellauf begeistert und euphorisch, so wie die Verantwortlichen des Tauchsportclubs. Selbst in ihren kühnsten Träumen hätten Sie nicht damit gerechnet, dass das Angebot beim Nachwuchs derartige gut ankommt.

Die breite Unterstützung der Stadt Marburg, die zuerst eine Bahn und mittlerweile auch das tiefe Becken des AquaMar zur Verfügung stellt, ist eine der zentralen Grundlagen für die Jugendgruppe.

So ist es auch kein Wunder, dass der Tauchsportclub Marburg bereits sechs spezielle Kinderausrüstungen angeschafft hat, um die Übungen am Gerät für die Jüngsten im Verein noch sicherer durchführen zu können. Durch die Zuschüsse der Stadt Marburg, dem Landkreis und der Sparkasse Marburg-Biedenkopf konnten die umfangreichen Investitionen abgedeckt werden.

Mit den an Größe und Anforderung angepassten Jackets (sogenannten Tarierwesten) und Atemreglern konnten bereits die ersten Erfahrungen bis vier Meter unter der Wasseroberfläche gesammelt werden. Sobald es die Temperaturen zulassen, geht es dann für die ersten Tauchgänge im Freigewässer an den Niederweimarer See, dem Haussee des Tauchsportclubs, vor den Toren Marburgs.

Schon jetzt zeichnet sich ab, dass der Tauchsportclub richtig lag, auf den Nachwuchs zu setzen. Die Kinder fühlen sich im AquaMar wie ein Fisch im Wasser, Freude und Spaß ist bei allen Beteiligten riesengroß und das Angebot erweitert die Palette der Möglichkeiten im Tauchsportclub Marburg.

Aufgetaucht – Daten und Fakten

Wann: Trainingszeiten:
mittwochs 17.00 bis 18.00 Uhr
(Treffen 16.40 Uhr)

Wo: AquaMar Marburg

Ziele: „Spielerisch Tauchen lernen“
Von den Abzeichen „Otter“ und „Robbe“ bis hin zum Kindertauchsportabzeichen lernen Kinder und Jugendliche alles, was zum sicheren Schwimmen und Tauchen dazugehört. Rücksicht auf andere zu nehmen, gehört dabei selbstverständlich genauso dazu wie der sorgsame Schutz von Flora und Fauna - über wie unter Wasser.

Hä ???: Anfragen und weitere Infos unter
jugendwart@tsc-marburg.de
www.tsc-marburg.de

